

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000 nach Erhöhung lt. G.-V. v. 21.11. 1896 um M. 300 000 in 300 ab 1.10. 1896 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären 7:2 zu 125%.

**Hypoth.-Anleihe:** M. 750 000 in 4% Oblig. von 1905, zu 103% rückzahlbar, 500 Stücke Lit. A (Nr. 1—500) à M. 500 u. 500 Lit. B (Nr. 501—1000) à M. 1000, auf Namen der Pfälz. Bank oder Ordre als Pfandhalterin u. durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1910 innerh. 30 Jahren durch jährl. Auslos. im April auf 1./10.; ab 1910 verstärkte Tilg. oder gänzl. Kündigung mit 6 monatl. Frist vorbehalten. Sicherheit: Erststellige Hypoth. in Höhe von M. 777 250 zu gunsten genannter Bank auf den in Worms in der Alzeyerstrasse gelegenen gesamten Brauereibesitz der Ges., sowie auf das in der Petersstrasse gelegene Restaurations-Anwesen (Ebertsburg) im Taxwerte von insges. M. 1 380 000. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Verj. der Coup. nach gesetzl. Bestimmung, der Stücke nach 10 Jahren. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1905—1909: 100, 97.20, 96, 93.70, 95%. Zugel. im Sept. 1905; erster Kurs 25./9. 1905: 100%.

**Hypotheken:** M. 154 100 auf Wirtsanwesen (am 1./10. 1909).

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Spät. im Dez.

**Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. (Grenze einschl. in Vertretung 100 St.)

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (erfüllt), 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R. (mind. M. 1000 für jedes Mitgl.), vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Überrest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 30. Sept. 1909:** Aktiva: Grundstücke 114 000, Gebäude 404 150, Masch. 194 600, Flaschen 22 200, Fastagen 75 950, Fuhrpark 39 900, Mobil. u. Wirtschaftsmobil. 77 500, Automatenrestaurant 11 700, Eisenbahnwaggons 12 800, Wirtschafts-anwesen 586 500, Vorräte 175 565, Kassa 13 764, Wechsel 11 414, Disagio- u. Oblig.-Umlage-Kto 28 000, Debit. u. Bürgschaften 397 481, Darlehen 396 576. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Prior.-Oblig. 750 000, do. Zs.-Kto 7990, Hypoth. 154 100, Kredit. 240 259, Akzepte 99 048, Avale 151 500, R.-F. 100 000, Spez.-R.-F. 20 000, Delkr.-Kto 8475 (Rüchl. 8000), unerhob. Div. 230, Tant. u. Grat. 3000, Abschreib. auf Disagio u. Oblig.-Kto 4000, Vortrag 20 000. Sa. M. 2 562 102.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Malz, Hopfen u. Betriebsmaterial. 302 230, Kohlen 30 479, Fuhrwerksbetrieb 31 891, Gehälter u. Löhne 106 075, Haustrank 9646, Gebäudeunterhalt. 9349, Masch. do. 6010, Zs. 23 626, Unk., Steuern, Versich., Reisespesen, Oktroi 230 837, Abschreib. 71 038, Gewinn 38 500. — Kredit: Vortrag 5600, Bier u. Treber 854 086. Sa. M. 859 686.

**Kurs Ende 1896—1909:** In Frankf. a. M.: 138, 134.50, 132.50, 135.70, 133, 125, 127, 121.50, 108, 90, 88, 79, 65, 72%. Eingef. daselbst 29./12. 1896 zu 138%. — In Mannheim: 138.50, 134.50, 134, 135.50, 132, 126, 127, 121.50, 108, 93, 86, 80, 65, 72%.

**Dividenden 1894/95—1908/09:** 8% (f. 9 Mon.), 9, 8, 8, 8, 8, 8, 8, 7, 6, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4, 3, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Dir. Ludwig Oertge. **Prokuristen:** Hans Becker, Braumeister Carl Hemm.

**Aufsichtsrat:** (5—9) Vors. Komm.-Rat Gen.-Dir. C. Eswein, Ludwigshafen a. Rh.; Stellv. Aug. Eller, E. Kranzbühler, Bank-Dir. Ch. Lott, Worms; Konsul J. Goldschmit, Ludwigshafen a. Rh.; Gg. Stein, Mainz; Brauerei-Dir. Jos. Stein, Linden vor Hannover.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Ludwigshafen: Pfälzische Bank und deren Filialen. \*

## Brauhaus Würzburg in Würzburg,

Höchbergerstrasse 6.

**Gegründet:** 15./8. 1882 resp. 14./2. 1884. Letzte Statutänd. 7./12. 1899. Fortbetrieb der Brauereien der früheren Firmen Henry T. Böttlinger (vormaliges Hofbrauhaus Würzburg) und Gebr. Bauch in Würzburg. Zugänge auf Anlage-Kti 1908/09 M. 106 464. Bierabsatz ca. 120 000 hl jährl. Malzversud 1895/96—1908/09: 48 650, 50 150, 47 350, 50 200, 50 500, 50 600, 50 100, 50 000, 47 500, 44 650, 46 250, 49 420, 45 400, 45 400 hl.

**Kapital:** M. 2 800 000 in 5600 Aktien à M. 500. Urspr. M. 1 450 000, erhöht 1884 infolge Zukaufs der Brauerei Gebr. Bauch um M. 1 350 000.

**Hypotheken:** M. 338 786 auf Wirtschafts-anwesen. Bei Rückzahlung des auf dem Brauerei-Anwesen ruhenden Annuitäten-Kapitals von urspr. M. 1 000 000 wurde 1908 ein Kursgewinn von rund M. 75 000 erzielt.

**Geschäftsjahr:** 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbjahr.

**Stimmrecht:** Je M. 500 Aktienbesitz = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (ist erfüllt), event. besondere Abschreib. und Rücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 12% Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V. Seit Bestehen der Ges. bis 31./8. 1909 sind im ganzen M. 3 443 006 abgeschrieben.

**Bilanz am 31. Aug. 1909:** Aktiva: Grundstück u. Anwesen 2 559 493, Wirtschafts-anwesen 422 939, Masch., Brauereiericht. u. Kühlmasch. 331 102, Lagerfässer u. Gärbottiche 63 012, Transportfässer 25 133, Fuhrwesen 9639, Eisen.-Waggons 19 306, Wasserwerkanlage 59 947, Mobil., Haushalt., Wirtsch.-Einricht. u. Werkzeuge 22 809, Flaschenbieriericht. 20 626, Vorräte 313 080, Bürgschafts-Kto 196 160, Konto eigener Effekten 5458, Kaut.-Effekten u. Schuldverschreib.-Unterpfänder 200 803, Debit. 1 798 936, Wechsel u. Kassa 32 380. — Passiva: A.-K. 2 800 000, Hypoth. Wirtsch.-Anwesen 338 786, Kaut. 208 703, Avale 196 160, Bierflaschenausfuhr 22 188, Kredit. 189 200, rückst. Malzaufschlag 80 660, R.-F. A 280 000, do. B 150 000, Gewinn-R.-F. 850 000 (Rüchl. 50 000), Delkr.-Kto 307 432, Unterst.-F. 69 549 (Rüchl. 5000), Abschreib. 127 996, Tant. an Dir. 19 332, do. an A.-R. 22 905, Div. 238 000, Gewinn-Vortrag 179 913. Sa. M. 6 080 830.